Otternet

| naturschutzbund | OÖ.
4020 Linz, Promenade 37
Tel.: 0732/779279
oberoesterreich@naturschutzbund.at
www.naturschutzbund-ooe.at

Anm.: Beiträge mit Autorennamen entsprechen nicht unbedingt der Redaktionsmeinung.

Ausgabe 89/ 20.05.2015

✐ Termine

23. Mai 2015
Vogelkundliche Wanderung an der Oberen Donau

Vielleicht haben wir das Glück den seltenen Schwarzstorch zu beobachten, der an der Oberen Donau seine Jungen großzieht. Auch der Uhu, die größte Eule der Welt, brütet hier. Nicht zu vergessen die große Artenfülle kleinerer Vögel, welche die Hang- und Schluchtwälder bevölkern.

Treffpunkt: Gasthof Gierlinger, Grafenau 17, 4131 Obermühl
Veranstaltungsdauer: 08:00 - 11:00 Uhr
Unkostenbeitrag: ú 10,-; für | naturschutzbund |-Mitglieder gratis.

30. Mai 2015
Vögel rund um Haus und Hof - Vortrag & Exkursion

Im Lebensraum Bauernhof bieten sich zahlreiche Möglichkeiten für die Ansiedlung unterschiedlichster Singvogelarten an. Welche Singvögel sich wo niederlassen, wie ihr Gesang klingt und wie sie aussehen, erfahren Sie bei diesem Streifzug durch den ländlichen Raum, der mit viel Wissenswertem zu ökologischen Ansprüchen einzelner Arten, zu Ansiedlung und vielem mehr auch dazu einladen soll das eigene Umfeld um seltene Vogelarten zu bereichern.

Treffpunkt: LBZ Schloss Weinberg, Weinberg 1,
4292 Kefermarkt
Veranstaltungsdauer: 14:30 - 18:30
Anmeldung: 050-6902-1254 oder www.lfi.at bis 21.5.2015

07. Juni 2015
Führung durch das Green Belt Center in Windhaag

Die | naturschutzbund | -Bezirksgruppe Freistadt lädt ein zu einer Führung durch das neu eröffnete Green Belt Center (Mühlviertler Waldhaus) in Windhaag bei Freistadt.

Treffpunkt: Green Belt Center, Markt 11,
4263 Windhaag bei Freistadt
Veranstaltungsbeginn: 09:00 Uhr

13.06.2015
Moorexkursion: ĂRote Auenñ bei Weitersfelden

Eine Exkursion unter der Leitung von Mag. Dr. Mario Pöstinger (Moorexperte, Vorstandsmitglied des Naturschutzbundes, Umweltanwaltschaft OÖ.) in das Naturschutzgebiet Rote Auen, welches mit dem hier noch häufig vorkommenden Sonnentau in Verbindung gebracht wird und als Beispiel eines erfolgreichen Moor-Renaturierungsprojektes gilt.

Treffpunkt: Schöneben 26, 4252 Liebenau (Parkmöglichkeiten vorhanden)
Veranstaltungsdauer: 13:30 - 16:00 Uhr
Ausrüstung: wetterfeste Outdoor-Kleidung, wasserdichte knöchelhohe Wanderschuhe oder Gummistiefel, evtl. Verpflegung

Oberösterreichische Tage der Artenvielfalt 2015 im Naturpark Obst-Hügel-Land

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Naturparks Obst-Hügel-Land führen die ĂOberösterreichischen Tage der Artenvielfaltñ des Naturschutzbundes dieses Jahr in die hügelige Streuobstregion im Bezirk Eferding. Am Freitag, den 29. und am Samstag, den 30. Mai haben Naturinteressierte die Gelegenheit, Forschern bei ihrer Arbeit über die Schultern zu blicken und die Wissenschaftler bei den Untersuchungen zu begleiten!

Die Kulturlandschaft im Naturpark Obst-Hügel-Land mit seinen Streuobstwiesen, Obstbaumzeilen, Wiesen, Feldern und kleinen Wäldern ist Heimat zahlreicher Tier- und Pflanzenarten. Besonders artenreich sind die Streuobstwiesen. Das üppige Nahrungsangebot wie Blüten, Blätter, Gräser, Kräuter und die Früchte locken etwa Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten in die Streuobstwiese. Auch zahlreiche Vogelarten fühlen sich hier sehr wohl, wie zum Beispiel der Grünspecht oder der Gartenrotschwanz.

Bei den Tagen der Artenvielfalt kann man bei mehreren professionell begleiteten Naturführungen und Exkursionen nähere Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt erhalten. Das dichte Programm kann sich sehen lassen und zeigt wie intensiv im Naturpark seit 10 Jahren gearbeitet wird. Ein Highlight: Kinder der Volksschule St. Marienkirchen/Polsenz präsentieren Zeichnungen und gebastelte Werke im Rahmen der Ausstellung ĂGrünes Klassenzimmerñ Zuvor haben sie sich im Unterricht und bei einem Workshop in der Natur mit dem Lebensraum ĂStreuobstwieseñ eingehend auseinander gesetzt.

Tagpfauenauge © M. Mach

IMPRESSUM: Hrsg.: | naturschutzbund | OBER+ STERRREICH, 4020 Linz, Promenade 37, Tel.: 0732/779279, e-mail: oberoesterreich@naturschutzbund.at, Redaktion: J. Kropfberger, Sekretariat: M. Grofl

Programm ĂOÖ. Tage der Artenvielfalt im Naturpark Obst-Hügel-Landñ

Freitag, 29. Mai

15:00 Uhr: Wildkräuterspaziergang inkl. Zubereitung eines Buffets mit Kräuteraufstrichen

18:00 Uhr: Ausstellungseröffnung ĂGrünes Klassenzimmerñ(Volksschule St. Marienkirchen); danach Fotovortrag über die Vogelwelt im Naturpark

20:30 Uhr: Nächtliche Exkursion mit Schwerpunkt Fledermäuse

Samstag, 30. Mai

08:00 Uhr: Vogelkundliche Naturführung

10:00 Uhr: Exkursion - Pflanzen und Flechten

14:00 Uhr: Exkursion - Insekten

14:00 Uhr: Gesucht: Naturpark-Detektive! Naturschauspiel-Tour für die ganze Familie

Treffpunkt für alle Veranstaltungen ist der Samareiner Mostspitz (Kirchenplatz 12, 4076 St. Marienkirchen/Polsenz). Zum 10-Jahr-Jubiläum sind an diesem Wochenende alle Naturführungen kostenlos. Es wird jedoch um Anmeldung im Naturpark-Büro (07249-47112-25) gebeten.

Der | naturschutzbund | Oberösterreich und der Naturparkverein organisieren gemeinsam mit Partnern wie dem Biologiezentrum des Oö. Landesmuseums, der Koordinationsstelle für Fledermausschutz und ï forschung und der Abteilung Naturschutz des Landes Oberösterreich diese Biodiversitätstage.

Die Ergebnisse der zweitägigen Erhebungsarbeiten sind ab Mitte Juni auf www.obsthuegelland.at und www.naturschutzbund-ooe.at abrufbar.

Foto © J. Buchinger

Nature Alert!
Jetzt online für den Erhalt der EU-Naturschutzrichtlinien stimmen

Unsere kostbare Natur wird durch wichtige europäische Gesetze geschützt. Tiere, Pflanzen und einmalige Naturgebiete sind auf diese Regelwerke angewiesen. Im Januar startete die EU-Kommission den ĂFitness-Checkñ der Vogelschutz- und der Fauna-Flora-Habitat-(FFH)-Richtlinie.

Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker hat Umweltkommissar Karmenu Vella explizit beauftragt die ĂVerschmelzungñ und ĂModernisierungñ dieser wichtigsten EU-Naturschutzgesetze zu prüfen. Seit Ende April läuft die zwölfwöchige EU-Online-Konsultation. Dabei sind wir als EU-Bürger gefragt.

Werden die dem Natura 2000-Netzwerk zugrunde liegenden Richtlinien aufgeweicht, hat dies auch für die Naturschätze in Österreich fatale Folgen.
Um eine Schwächung des Naturschutzes zu verhindern, ruft der | naturschutzbund | gemeinsam mit dem Umweltdachverband, WWF, Österreichischer Alpenverein, BirdLife und über 100 weiteren Organisationen in 28 EU-Ländern zur Beibehaltung der starken Naturschutz-Gesetze auf ï und damit zur Rettung der österreichischen und europäischen Naturschätze! Bitte unterstützen Sie uns dabei:

Zeigen Sie der EU-Kommission, dass Naturschutz wichtig ist! Unterzeichnen Sie die Petition:

Ÿ https://www.naturealert.eu/de

IMPRESSUM: Hrsg.: | naturschutzbund | OBER+ STERRREICH, 4020 Linz, Promenade 37, Tel.: 0732/779279, e-mail: oberoesterreich@naturschutzbund.at, Redaktion: J. Kropfberger, Sekretariat: M. Grofl

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Newsletter Otternet Naturschutzbund Oberösterreich

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: 89

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Newsletter Otternet 1